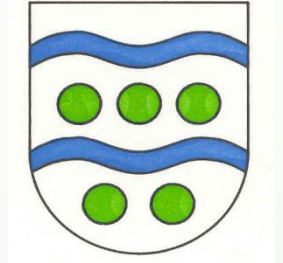


Präsentation

für den ersten Nachtrag

2023

Samtgemeinde Fintel

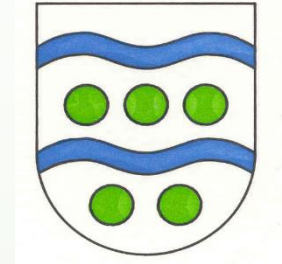


§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden im Ergebnishaushalt

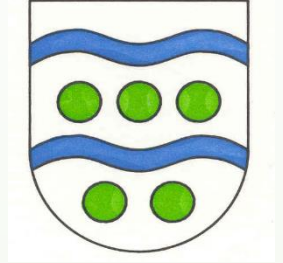
	die bisherigen festgesetzten Gesamtbeträge	erhöht um	vermindert um	Gesamtbetrag einschließlich der Nachträge veranschlagt
Ord. Erträge	14.616.100	723.700	261.000	15.078.800
Ord. Aufwendungen	15.240.800	641.300	189.000	15.693.100
Außero. Erträge	0	20.500	0	20.500
Außero. Aufwend.	0	0	0	0

Haushaltssatzung



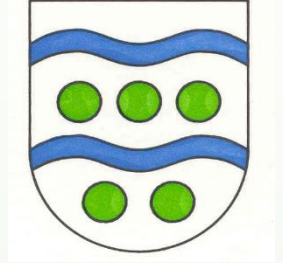
Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden im Finanzhaushalt

	die bisherigen festgesetzten Gesambeträge	erhöht um	vermindert um	Gesambetrag einschließlich der Nachträge veranschlagt
Einz. laufende Verw.	13.478.500	723.700	0	14.202.200
Ausz. laufende Verw.	13.814.800	641.300	189.000	14.267.100
Einz. Investition	3.905.800	164.000	80.000	3.989.800
Ausz. Investition	8.106.300	676.400	1.115.000	7.667.700
Einz. Finanzierung	4.000.000	0	400.000	3.600.000
Ausz. Finanzierung	520.700	0	0	520.700



Nachrichtlich: Gesamtbetrag

	die bisherigen festgesetzten Gesamtbeträge	erhöht um	vermindert um	Gesamtbetrag einschließlich der Nachträge veranschlagt
Einz. Finanzhaushalt	21.384.300	887.700	480.000	21.792.000
Ausz. Finanzhaushalt	22.441.800	1.317.700	1.304.000	22.455.500

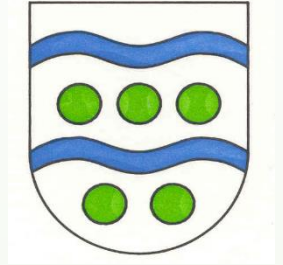


§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 4.000.000,00 Euro um 400.000,00 Euro vermindert und damit auf 3.600.000,00 Euro neu festgesetzt.

§ 3

Der bisherige Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird nicht geändert.

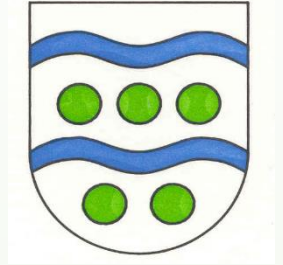


§ 4

Der bisherige Höchstbetrag, bis zu dem Liquiditätskredite beansprucht werden dürfen, wird nicht verändert.

§ 5

Die im Haushaltsjahr 2023 an die Mitgliedsgemeinden unterzuverteilende Schlüsselzuweisung gemäß § 6 Abs. 2 NFAG wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 591.216,00 Euro um 123.174,00 Euro erhöht und damit auf 714.390,00 Euro neu festgesetzt.

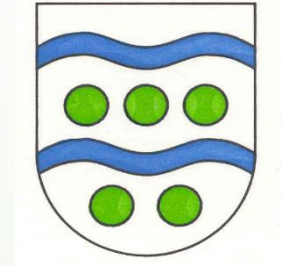


§ 6

Die Samtgemeindeumlage wird gegenüber der bisherigen Festsetzung nicht geändert.

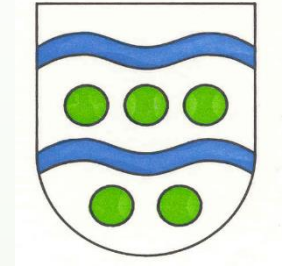
§ 7

Gemäß § 12 KomHKVO wird die Wertgrenze für Investitionen von erheblicher finanzieller Bedeutung gegenüber der bisherigen Festsetzung nicht geändert.



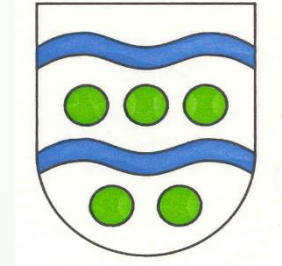
Übersicht veränderte Erträge Ergebnishaushalt

- Schlüsselzuweisungen vom Land	509.900 €
- Abr. Kiga Löwenburg und Erhöhung	37.400 €
- Zuweisungen Kiga und Schulen	124.900 €
- Zuweisung Unterbringung Flüchtlinge	51.500 €
- Versorgungskasse Abr. Witwe (2022)	./. 351.000 €
- Versorgungskasse Abr. Beamter	90.000 €
- Außerordentlicher Ertrag	
- (Verkauf Feuerwehrfahrzeuge)	20.500 €



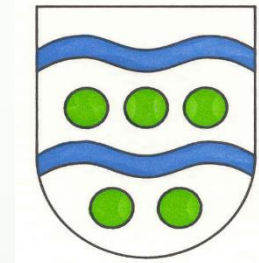
Übersicht veränderte Aufwendungen Ergebnishaushalt

- Unterverteilung Schlüsselzuweisung	123.200 €
- Erhöhung Kreisumlage	201.900 €
- Kindergarten Stimmen	80.000 €
- Beitragserhöhung Versorgung Beamte	27.000 €
- Personalaufw. (111700 u. 122100)	50.000 €
- Rechenzentrum	13.000 €
- Weitere Aufwendungen für	
- Schulen, Verwaltung, Außendienst etc.	



Übersicht veränderte Investitionen

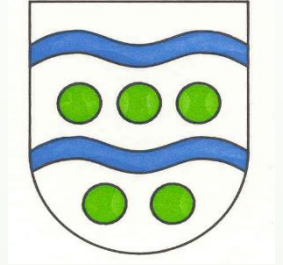
- Kauf Grundstück Graf-Wilhelm-Str.		200.000 €
- Absetzung Kauf Ausgleichsfläche	./.	500.000 €
- Endausbau Heidhorn		300.000 €
- Gerätewagen Logistik		150.000 €
- Grundschule Lauenbrück	./.	800.000 €
- Zuweisung Kreisschulbaukasse	./.	80.000 €
- Krisenstab		52.000 €
- Fahrzeug ARA	./.	15.000 €



Übersicht Investitionen

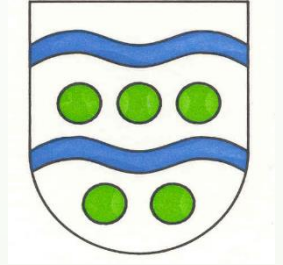
- Fahrzeug Außendienst	10.000 €
- Fahrzeug Verwaltung	20.000 €
- Umbau ARA Starkregenereignisse	95.000 €
- Weitere Investitionen in	
- Schulen, Kindergärten, Verwaltung etc.	

Finanzierungstätigkeit



Durch Einsparungen im Investitionsbereich kann der benötigte Kreditbedarf um 400.000 € gemindert werden.

Stellenplan

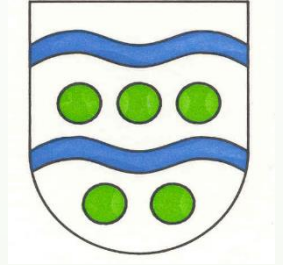


Änderung im Stellenplan im Bereich Verwaltung
+ 1,7 Stellen für:

111700: 0,7 für Personalverwaltung, Zentrale, OZG und
Gremienarbeit inkl. Vertretung

122100: 1,0 für Betreuung von Flüchtlingen inkl.
Abrechnungswesen mit dem Landkreis (Rotenburg)

Entwicklung des Haushaltes

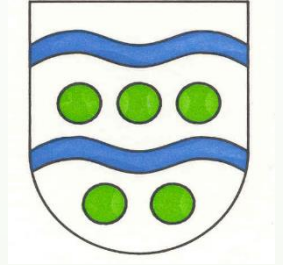


Die Haushaltssituation wird durch den ersten Nachtragshaushalt geringfügig verbessert.

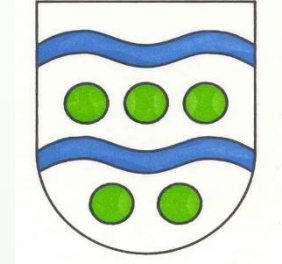
Der negative Saldo des Ergebnishaushaltes konnte um 10.400,00 € auf 614.300,00 € gesenkt werden.

Der negative Saldo des Gesamtbetrages des Finanzhaushaltes konnte um 394.000,00 € auf 663.500,00 € gesenkt werden.

Entwicklung des Haushaltes



Im ersten Nachtrag konnte noch nicht die Entwicklung der Personalkosten abgebildet werden, da die Tarifparteien des öffentlichen Dienstes sich in Schlichtungsverhandlungen befinden. Es ist mit einem Anstieg der Personalkosten zu rechnen, jedoch ist die Höhe und der Zeitpunkt der Steigerung zur Zeit noch nicht absehbar.

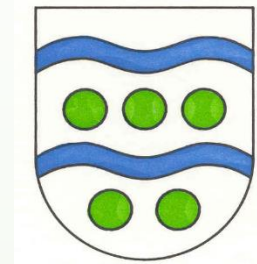


Ausblick auf das laufende Haushaltsjahr

In dem jetzt vorliegenden Nachtrag sind alle bis zum heutigen Tag relevanten Zahlen im Haushalt ausgewiesen.

Folgende, noch offene Aspekte könnte sich auf den jetzigen Haushalte auswirken:

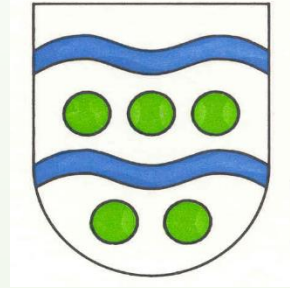
- Wie wird sich die angestrebte Senkung der Inflationsrate durch die EZB äußern?
- Wie werden sich die Tarifparteien einigen?



Soweit meine Ausführungen zum ersten Nachtrag 2023.

Gibt es von Ihnen Fragen zum Nachtragsplan oder den Produkten?

Erster Nachtrag 2023



Vielen Dank!